



TC/51/8
 ORIGINAL: Englisch
 DATUM: 3. März 2015

INTERNATIONALER VERBAND ZUM SCHUTZ VON PFLANZENZÜCHTUNGEN
 Genf

TECHNISCHER AUSSCHUSS

**Einundfünfzigste Tagung
 Genf, 23. bis 25. März 2015**

AUSTAUSCH UND VERWENDUNG VON SOFTWARE UND AUSRÜSTUNG

Vom Verbandsbüro erstelltes Dokument

Haftungsausschluß: dieses Dokument gibt nicht die Grundsätze oder eine Anleitung der UPOV wieder

1. Zweck dieses Dokuments ist es, über die Entwicklungen betreffend Austausch und Verwendung von Software und Ausrüstung zu berichten.

2. Der Aufbau dieses Dokuments ist nachstehend zusammengefasst:

DOKUMENT UPOV/INF/16 „AUSTAUSCHBARE SOFTWARE“	1
ÜBERARBEITUNG VON DOKUMENT UPOV/INF/16/4	1
SOFTWARE, DIE ZUR AUFNAHME IN DOKUMENT UPOV/INF/16 „AUSTAUSCHBARE SOFTWARE“ VORGESCHLAGEN WIRD	2
SISNAVA-Software	2
INFORMATIONEN ÜBER DIE NUTZUNG DURCH DIE VERBANDSMITGLIEDER	2
DOKUMENT UPOV/INF/22 „VON VERBANDSMITGLIEDERN VERWENDETE SOFTWARE UND AUSRÜSTUNG“	3
ANNAHME VON DOKUMENT UPOV/INF/22/1	3
SOFTWARE/AUSRÜSTUNG, DIE ZUR AUFNAHME IN DOKUMENT UPOV/INF/22 VORGESCHLAGEN WIRD	4

3. In diesem Dokument werden folgende Abkürzungen verwendet:

CAJ	Verwaltungs- und Rechtsausschuß
TC:	Technischer Ausschuss
TWC:	Technische Arbeitsgruppe für Automatisierung und Computerprogramme
TWP:	Technische Arbeitsgruppen

DOKUMENT UPOV/INF/16 „AUSTAUSCHBARE SOFTWARE“

Überarbeitung von Dokument UPOV/INF/16

4. Der Rat nahm auf seiner achtundvierzigsten ordentlichen Tagung vom 16. Oktober 2014 in Genf die Überarbeitung von Dokument UPOV/INF/16 „Austauschbare Software“ (Dokument UPOV/INF/16/4) auf der Grundlage von Dokument UPOV/INF/16/4 Draft 1 an (vergleiche Dokument C/48/21 „Bericht über die Entscheidungen“, Absatz 25).

5. *Der TC wird ersucht, zur Kenntnis zu nehmen, dass der Rat die Überarbeitung von Dokument UPOV/INF/16 „Austauschbare Software“ (Dokument UPOV/INF/16/4) auf seiner achtundvierzigsten ordentlichen Tagung am 16. Oktober 2014 in Genf angenommen hat.*

Software, die zur Aufnahme in Dokument UPOV/INF/16 „Austauschbare Software“ vorgeschlagen wird

6. Das Verfahren zur Prüfung der zur Aufnahme in Dokument UPOV/INF/16 vorgeschlagenen Software wird in Dokument UPOV/INF/16/4 wie folgt dargelegt:

„2. Verfahren für die Einbeziehung der Software

„Die von den Verbandsmitgliedern zur Aufnahme in das Dokument UPOV/INF/16 angebotene Software wird insbesondere der Technischen Arbeitsgruppe für Automatisierung und Computerprogramme (TWC) zur Überprüfung vorgelegt. Aufgrund dieser Vorlage an die TWC und der Erfahrung der Verbandsmitglieder gibt die TWC eine Empfehlung an den Technischen Ausschuss (TC) darüber ab, ob diese Software in das Dokument UPOV/INF/16 aufgenommen werden soll. Fällt die Empfehlung des TC und des Verwaltungs- und Rechtsausschusses (CAJ) positiv aus, wird die Software in einem Entwurf des Dokuments UPOV/INF/16 aufgelistet, der vom Rat im Hinblick auf seine Annahme geprüft werden soll. Das Dokument UPOV/INF/16 wird vom Rat angenommen.“

SISNAVA-Software

7. Auf ihrer einunddreißigsten Tagung vom 4. bis 7. Juni in Seoul, Republik Korea, ersuchte die TWC Mexiko, weitere Informationen über die SISNAVA-Software vorzulegen, um die Methode der Bestimmung der artenspezifischen Akzeptanzgrenzen (Summe der Unterschiede), einschließlich der Rolle der Pflanzensachverständigen in diesem Prozeß, zu klären, um diese der TWC auf ihrer zweiunddreißigsten Tagung vorzulegen (vergleiche Dokument TWC/31/32 „Report“, Absatz 73).

8. Die TWC hörte auf ihrer zweiunddreißigsten Tagung vom 3. bis 6. Juni 2014 in Helsinki ein Referat eines Sachverständigen aus Mexiko auf elektronischem Wege über die SISNAVA-Software, wie in Anlage V zu Dokument TWC/32/7 dargelegt. Die TWC vereinbarte, dass beim Verfahren für die Berechnung von Unterschieden für die Unterscheidbarkeit der Sorte berücksichtigt werden sollte, dass die Unterschiede bei den Noten für PQ-Merkmale nicht der Größe der phänotypischen Unterschiede entsprechen. Der TWC vereinbarte, dass die Erörterungen über die Aufnahme der SISNAVA-Software in Dokument UPOV/INF/16 fortgeführt werden sollen, vorbehaltlich der Schlußfolgerung der Erörterungen über die Variation bei Sortenbezeichnungen über die Jahre an verschiedenen Orten durch die TWC (vergleiche Dokument TWC/32/28 „Report“, Absatz 87).

9. *Der TC wird ersucht, zur Kenntnis zu nehmen, dass die Erörterungen über die Aufnahme der SISNAVA-Software in Dokument UPOV/INF/16 in der TWC fortgeführt werden, vorbehaltlich der Schlußfolgerung der Erörterungen über die Variation bei Sortenbeschreibungen über die Jahre an verschiedenen Orten.*

Informationen über die Nutzung durch die Verbandsmitglieder

10. Abschnitt 4 von Dokument UPOV/INF/16 „Austauschbare Software“ lautet wie folgt:

„4. Informationen über die Nutzung durch die Verbandsmitglieder

„4.1 Jährlich wird ein Rundschreiben an die Verbandsmitglieder gerichtet, in dem sie ersucht werden, Informationen über die Nutzung der in Dokument UPOV/INF/16 enthaltenen Software zu erteilen.

„4.2 Die Informationen über die Nutzung der Software durch die Verbandsmitglieder sind in den Spalten „Verbandsmitglied(er), das (die) die Software benutzt (benutzen)“ und „Anwendung durch den (die) Nutzer“ angegeben. Was die Angabe der „Anwendung durch den (die) Nutzer“ betrifft, können die Verbandsmitglieder beispielsweise Pflanzen oder Pflanzentypen angeben, für die die Software genutzt wird.“

11. Am 10. Dezember 2014 richtete das Verbandsbüro das Rundschreiben E-14/303 an die bezeichneten Personen der Verbandsmitglieder im TC und ersuchte sie darin, Informationen in bezug auf die Nutzung der in Dokument UPOV/INF/16 enthaltenen Software zu erteilen oder zu aktualisieren. Die von Uruguay erteilten Informationen in Beantwortung des Rundschreibens sind in der Anlage I zu diesem Dokument enthalten.

12. Die vom TC auf seiner einundfünfzigsten Tagung über die Verwendung von Software durch die Verbandsmitglieder abgegebenen Bemerkungen werden dem CAJ auf seiner einundsiebzigsten Tagung vom 26. März 2015 in Genf vorgelegt werden.

13. Vorbehaltlich der Zustimmung des TC auf seiner einundfünfzigsten Tagung und des CAJ auf seiner einundsiebzigsten Tagung wird dem Rat auf seiner neunundvierzigsten ordentlichen Tagung vom 29. Oktober 2015 in Genf ein Entwurf von Dokument UPOV/INF/16/5 „Austauschbare Software“ zur Annahme vorgelegt werden.

14. *Der TC wird ersucht,*

a) *die vorgeschlagene Überarbeitung von Dokument UPOV/INF/16/4 betreffend die Aufnahme von Informationen über die Nutzung von Software durch die Verbandsmitglieder, wie in der Anlage I zu diesem Dokument dargelegt, zu prüfen, und*

b) *zur Kenntnis zu nehmen, dass die Bemerkungen des TC auf seiner einundfünfzigsten Tagung betreffend die Nutzung von Software durch die Verbandsmitglieder dem CAJ auf seiner einundsiebzigsten Tagung vom 26. März 2015 in Genf vorgelegt werden, und dass, im Fall der Zustimmung des CAJ, dem Rat auf seiner neunundvierzigsten ordentlichen Tagung vom 29. Oktober 2015 in Genf ein Entwurf von Dokument UPOV/INF/16/5 „Austauschbare Software“ zur Annahme vorgelegt wird.*

DOKUMENT UPOV/INF/22 „VON VERBANDSMITGLIEDERN VERWENDETE SOFTWARE UND AUSRÜSTUNG“

Annahme von Dokument UPOV/INF/22/1

15. Der TC, auf seiner fünfzigsten Tagung vom 7. bis 9. April 2014 in Genf, und der CAJ, auf seiner neunundsechzigsten Tagung vom 10. April 2014 in Genf, vereinbarten, dem Rat auf seiner achtundvierzigsten ordentlichen Tagung vom 16. Oktober 2014 in Genf Dokument UPOV/INF/22 „Von den Verbandsmitgliedern verwendete Software und Ausrüstung“ zur Annahme vorzulegen (siehe Dokumente TC/50/36 „Bericht über die Entschlüsseungen“, Absatz 110, und CAJ/69/13 „Bericht über die Entschlüsseungen“, Absatz 41).

16. Auf seiner achtundvierzigsten ordentlichen Tagung am 16. Oktober 2014 in Genf nahm der Rat Dokument UPOV/INF/22/1 „Von Verbandsmitgliedern verwendete Software und Ausrüstung“ auf der Grundlage von Dokument UPOV/INF/22/1 Draft 1 an, und nahm das Vorhaben zur Kenntnis, ein Rundschreiben an die bezeichneten Personen der Verbandsmitglieder im TC zu richten, und sie darin zu ersuchen, Informationen über die von Verbandsmitgliedern verwendete nicht angepasste Software und Ausrüstung zu erteilen (vergleiche Dokument C/48/21 „Bericht über die Entschlüsseungen“, Absatz 26).

17. *Der TC wird ersucht, zur Kenntnis zu nehmen, dass der Rat Dokument UPOV/INF/22/1 „Von Verbandsmitgliedern verwendete Software und Ausrüstung“ auf seiner achtundvierzigsten ordentlichen Tagung am 16. Oktober 2014 in Genf angenommen hat.*

Software/Ausrüstung, die zur Aufnahme in Dokument UPOV/INF/22 vorgeschlagen wird

18. Das Verfahren zur Prüfung der zur Aufnahme in das Dokument UPOV/INF/22 vorgeschlagenen Software und Ausrüstung wird in Dokument UPOV/INF/22/1 wie folgt dargelegt:

„2.1 Die von den Verbandsmitgliedern zur Aufnahme in dieses Dokument vorgeschlagene Software/Ausrüstung wird zunächst dem TC vorgelegt.

„2.2 Der TC wird dann entscheiden, ob er:

- a) vorschlägt, die Informationen in das Dokument aufzunehmen;
- b) andere maßgebliche Organe um weitere Anleitung ersucht (z. B. den CAJ und die TWP); oder
- c) vorschlägt, die Informationen nicht in das Dokument aufzunehmen.

„2.3 Fällt die Empfehlung des TC, und anschließend die des Verwaltungs- und Rechtsausschusses (CAJ), positiv aus, wird die Software/Ausrüstung in einem Entwurf des Dokuments aufgelistet, der dann vom Rat im Hinblick auf seine Annahme geprüft werden soll.“

19. Am 10. Dezember 2014 richtete das Verbandsbüro das Rundschreiben E-14/303 an die bezeichneten Personen der Verbandsmitglieder im TC und ersuchte sie darin, Informationen für Dokument UPOV/INF/22 zu erteilen. Die von Kroatien, Deutschland, Israel, der Republik Korea und Uruguay erteilten Informationen in Beantwortung des Rundschreibens sind in der Anlage II zu diesem Dokument enthalten.

20. Die Bemerkungen des TC auf seiner einundfünfzigsten Tagung betreffend die Nutzung von Software durch die Verbandsmitglieder werden dem CAJ auf seiner einundsiebzigsten Tagung vom 26. März 2015 in Genf vorgelegt, und, im Fall der Zustimmung des CAJ, wird dem Rat auf seiner neunundvierzigsten ordentlichen Tagung vom 29. Oktober 2015 in Genf ein Entwurf von Dokument UPOV/INF/22/2 „Austauschbare Software“ zur Annahme vorgelegt.

21. *Der TC wird ersucht,*

a) die Informationen in Anlage II zu diesem Dokument zur Aufnahme in Dokument UPOV/INF/22 zu prüfen und/oder andere maßgebliche Organe um weitere Anleitung zu ersuchen; und

b) zur Kenntnis zu nehmen, dass die Bemerkungen des TC betreffend die Nutzung von Software durch die Verbandsmitglieder, vorbehaltlich der Annahme durch den TC auf seiner einundfünfzigsten Tagung, dem CAJ auf seiner einundsiebzigsten Tagung vorgelegt werden, und dass, im Fall der Zustimmung des CAJ, dem Rat auf seiner neunundvierzigsten ordentlichen Tagung vom 29. Oktober 2015 in Genf ein Entwurf von Dokument UPOV/INF/22/2 zur Annahme vorgelegt wird.

[Anlagen folgen]

VORGESCHLAGENE ÜBERARBEITUNG VON DOKUMENT UPOV/INF/16 „AUSTAUSCHBARE SOFTWARE“
(Von Uruguay erteilte Informationen über die Nutzung der Software in Beantwortung des Rundschreibens E-14/303: Wortlaut ist hervorgehoben)

a) Verwaltung von Anträgen

Datum hinzugefügt	Name des Programms	Programmiersprache	Funktion (kurze Zusammenfassung)	Quelle und Kontaktdaten	Bedingung für die Bereitstellung	Verbandsmitglied(er), das (die) die Software benutzt (benutzen)	Anwendung durch den (die) Nutzer
24. Oktober 2013	ZAJVKA	SQL Windows	Information über Anträge (Name und Adresse der Antragsteller, vorgeschlagene Bezeichnung, Datum der Antragstellung usw.) und Eintragung (Bezeichnung, Datum der Eintragung)	Russische Föderation: Staatliche Kommission der Russischen Föderation für die Prüfung und den Schutz von Züchtungsergebnissen, Valentin Sherbina, Leiter der Abteilung für Informationstechnologie E-Mail: gossort@gossort.com	Nur auf Russisch verfügbar	RU	alle Pflanzen
16. Oktober 2014	SIVAVE	Datenbank: Mysql 5.1 PHP Version 2.5.9 Ajax. Javascript. Programmteile sind über Java Applets und mehrere Java Archives (JARS) integriert. Ergänzungen: Zend Optimizer 3.3 Compiler: Zend Studio ScriptCase	Ermöglicht Sortengruppierungen gemäß morphologischen Merkmalen, anhand derer ein Paar oder eine kleine Untergruppe verwirrend ähnlicher Sorten erkannt werden können.	Mexiko: E-Mail: enriqueta.molina@snics.gob.mx/ eduardo.padilla@snics.gob.mx	Schriftlicher Antrag und Begründung des Nutzungsbedarfs.	MX	alle Pflanzen

- b) Online-Antragssysteme
 c) Überprüfung von Sortenbezeichnungen
 d) DUS-Anbauprüfung und Datenanalyse

Datum hinzugefügt	Name des Programms	Programmiersprache	Funktion (kurze Zusammenfassung)	Quelle und Kontaktdaten	Bedingung für die Bereitstellung	Verbandsmitglied(er), das (die) die Software benutzt (benutzen)	Anwendung durch den (die) Nutzer
21. Oktober 2010	DUSTNT	FORTRAN 90	Allgemeines Programm für die Analyse der Daten aus DUS-Anbauprüfungen: Enthält Erleichterungen für die COY-Analyse sowie zahlreiche multivariate Analyseverfahren	Vereinigtes Königreich: Dr. Sally Watson E-Mail: sally.watson@afbini.gov.uk		GB	Gräser, Erbse (Futter und Gemüse), Pastinak, Kohlrübe, Zwiebel, Rosenkohl, Winterraps, Zuckerrübe, Bohne, Sommerraps, Kohl, Lein
						CZ	Raps, Gräser und Luzerne
						EE	Gräser und Gemüse
						KE	Mais
						VN	Mais, Blumen, Reis, Tomate, Kartoffel, Sojabohne, Gemüse und andere Arten
21. Oktober 2010	GAIA	Windev	Berechnet Sortenvergleiche für die Verwaltung von Vergleichssammlungen	Frankreich: Email : christophe.chevalier@geves.fr		FR	Mohrenhirse, Zuckerrübe, Mais, Weizen, Gerste, Hafer, Raps, Sonnenblume, Triticale, Erbse
						CZ	Mais, Weizen, Gerste, Hafer und Erbse
						HR	Gerste, Mais, Sojabohne, Weizen
						UY	Mohrenhirse, Zuckerrübe, Mais, Weizen, Gerste, Hafer, Raps, Sonnenblume, Triticale, Gräser

e) Datenerfassung und -übertragung

Datum hinzugefügt	Name des Programms	Programmiersprache	Funktion (kurze Zusammenfassung)	Quelle und Kontaktdaten	Bedingung für die Bereitstellung	Verbandsmitglied(er), das (die) die Software benutzt (benutzen)	Anwendung durch den (die) Nutzer
21. Oktober 2010	SIRIUS	Windev	Handgehaltene Datenerfassungssoftware	Frankreich: E-Mail: christophe.chevalier@geves.fr		FR	Mohrenhirse, Zuckerrübe, Mais, Weizen, Gerste, Hafer, Raps, Sonnenblume, Triticale, Gräser

f) Bildanalyse

Datum hinzugefügt	Name des Programms	Programmiersprache	Funktion (kurze Zusammenfassung)	Quelle und Kontaktdaten	Bedingung für die Bereitstellung	Verbandsmitglied(er), das (die) die Software benutzt (benutzen)	Anwendung durch den (die) Nutzer
24. Oktober 2013	AIM	Windows	Bildverarbeitungssoftware	Frankreich: E-Mail: christophe.chevalier@geves.fr		FR	Raps, Sonnenblume, Hortensie, Lein, Erbsen, Möhren, Mais, Winterweizen, Orchideen

g) Biochemische und molekulare Daten

[Anlage II folgt]

VORGESCHLAGENE ÜBERARBEITUNG VON DOKUMENT UPOV/INF/22/1 „VON VERBANDSMITGLIEDERN VERWENDETE SOFTWARE UND AUSRÜSTUNG“
(Von Kroatien, Deutschland, Israel, der Republik Korea und Uruguay erteilte Informationen in Beantwortung des Rundschreibens E-14/303)

a) Verwaltung von Anträgen

Datum hinzugefügt	Titel der Software/Ausrüstung	Funktion (kurze Zusammenfassung)	Quelle und Kontaktdaten	Verbandsmitglied(er), das (die) die Software benutzt (benutzen)	Anwendung durch den (die) Nutzer
	Verfahrensdaten	Datenbank für administrative Sortendaten	Bundessortenamt E-Mail: uwe.meyer@bundessortenamt.de	DE	Mitarbeiter Bundessortenamt und Antragsteller
	MS Office Professional Plus 2010	Anwendungsmanagement und Datenbank		IL	
	Access			UY	

b) Online-Antragssysteme

Datum hinzugefügt	Titel der Software/Ausrüstung	Funktion (kurze Zusammenfassung)	Quelle und Kontaktdaten	Verbandsmitglied(er), das (die) die Software benutzt (benutzen)	Anwendung durch den (die) Nutzer
	eAntrag	Elektronische Antragstellung für Sortenschutz und Zulassung einschließlich qualifizierter elektronischer Signatur	Bundessortenamt E-Mail: uwe.meyer@bundessortenamt.de	DE	Antragsteller
	PDF			UY	

c) Überprüfung von Sortenbezeichnungen

Datum hinzugefügt	Titel der Software/Ausrüstung	Funktion (kurze Zusammenfassung)	Quelle und Kontaktdaten	Verbandsmitglied(er), das (die) die Software benutzt (benutzen)	Anwendung durch den (die) Nutzer
	Sortenbezeichnungsprüfung	Prüfen von Sortenbezeichnungen in nationalen Verfahren nach phonetischen Regeln in Ergänzung zur Prüfung beim CPVO	Bundessortenamt E-Mail: uwe.meyer@bundessortenamt.de	DE	Mitarbeiter Bundessortenamt

d) DUS-Anbauprüfung und Datenanalyse

Datum hinzugefügt	Titel der Software/Ausrüstung	Funktion (kurze Zusammenfassung)	Quelle und Kontaktdaten	Verbandsmitglied(er), das (die) die Software benutzt (benutzen)	Anwendung durch den (die) Nutzer
	Register	Anbauplanung, Datenerfassung, Listenerstellung, Unterscheidungsprogramm, COY-D und COY-U, Sortenbeschreibung	Bundessortenamt E-Mail: uwe.meyer@bundessortenamt.de	DE	Mitarbeiter Bundessortenamt
	GAIA; INFOSTAST	Prüfung und Analyse der Ergebnisse		UY	

e) Datenerfassung und -übertragung

Datum hinzugefügt	Titel der Software/Ausrüstung	Funktion (kurze Zusammenfassung)	Quelle und Kontaktdaten	Verbandsmitglied(er), das (die) die Software benutzt (benutzen)	Anwendung durch den (die) Nutzer
	Mobida	Mobile Datenerfassung mit Übernahme des Lageplans und Datenübertragung an PC	Bundessortenamt E-Mail: uwe.meyer@bundessortenamt.de	DE	Mitarbeiter Bundessortenamt
	PANASONIC CF-U1 TOUGHBOOK	Datenerfassung	Kroatien E-Mail: bojan.markovic@hcphs.hr	HR	Mais
	Motorola MC55A0 PDA	Datenerfassung für Feld-DUS-Prüfung		IL	

f) Bildanalyse

Datum hinzugefügt	Titel der Software/Ausrüstung	Funktion (kurze Zusammenfassung)	Quelle und Kontaktdaten	Verbandsmitglied(er), das (die) die Software benutzt (benutzen)	Anwendung durch den (die) Nutzer
	Bildanalyse	Automatisierte Messung von Blattmerkmalen an unterschiedlichen Pflanzenarten	Bundessortenamt E-Mail: uwe.meyer@bundessortenamt.de	DE	Mitarbeiter Bundessortenamt

g) Biochemische und molekulare Daten

Datum hinzugefügt	Titel der Software/Ausrüstung	Funktion (kurze Zusammenfassung)	Quelle und Kontaktdaten	Verbandsmitglied(er), das (die) die Software benutzt (benutzen)	Anwendung durch den (die) Nutzer
	NTSYSpc(version 2.21m)	Multivariates Programm zur Datenanalyse	Applied Biostatistics, Inc.	KR	Clustering-Analyse für die Entwicklung von DNA-Markern

[Ende der Anlage II und des Dokuments]